

Einladung zu einem Erlebnis der besonderen Art!

Die Haube wird verriegelt, mit konzentriertem Blick checkt der Pilot noch mal seine Instrumente. Das Schleppseil wird eingehängt. Der Starthelfer hebt die Fläche an. Das Seil spannt sich. 180 PS ziehen am Seil, das Flugzeug nimmt Fahrt auf. Dann zieht der Pilot den Knüppel ein wenig zu sich. Die Nase des Seglers reckt sich immer steiler in den morgendlichen Himmel.

Alltag auf dem Flugplatz in Gotha, wenn eines der Segelflugzeuge startet. Und so wird es auch sein, wenn am 26. September der erste Teilnehmer des Schnupperkurses Segelflug mit seinem Fluglehrer im SZD 50 „Puchacz“ abhebt.

Wir freuen uns, Euch am 26.09.2009 (bei schlechtem Wetter: Ausweichtermin 03.10.) um 09:00 Uhr zu einem Segelflug-Schnupperkurs auf dem Flugplatz an der Kindleber Straße zu begrüßen. In einem kurzen Vortrag möchten wir Euch erklären, warum ein Flugzeug fliegt. Dann führen wir ein Briefing durch und gehen dann zur Startstelle.

Für einen Kostenbeitrag von 20,- €/Teilnehmer könnt Ihr je nach Thermik 2 Starts (Platzrunden) oder 1 Start mit maximal 15 min. Flugzeit mit Eurem Fluglehrer absolvieren. Ihr werdet vom vorderen Sitz aus das Flugzeug nach dem Start und vor der Landung steuern.

Da wir den Kurs auf max. 10 Teilnehmer beschränken müssen, bitten wir um rechtzeitige persönliche Anmeldung. Wir stehen dafür an den Wochenenden und Mittwochs nach 18:00 Uhr zur Verfügung.

Bei Fragen wendet Euch bitte persönlich, telefonisch oder per E-Mail an den Flugsportverein Gotha e.V., Kindleber Straße 99b, Tel. 03621-852138, flugsportverein_gotha@web.de

Und noch was: Sonnenbrille und Kopfbedeckung nicht vergessen!



Enthaftungserklärung: Schnupperkurs Segelflug

Vorname: _____ Nachname: _____
Telefon: _____ Straße: _____
PLZ: _____ Wohnort: _____
E-Mail: _____ Geburtstag: _____

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich bei einem Flug mit zweisitzigen Segelflugzeugen des Flugsportvereins Gotha e.V. mit einer Sitzplatzunfallversicherung in Höhe von 20.000,- € für den Todesfall bzw. 20.000,- € für den Invaliditätsfall versichert bin. Weiterhin besteht eine CSL- (Vielschutz-) Versicherung mit einer Deckung von 2.500.000,- €. Diese Versicherung deckt die gesetzliche Haftpflicht aus dem Gebrauch von Luftfahrzeugen (Halter-Haftpflichtversicherung) sowie die gesetzliche Haftpflicht des Luftfracht-führers aus der Beförderung von Fluggästen (Luftfrachtführer-Haftpflicht-versicherung) und Gepäck an Bord von Luftfahrzeugen. Mir ist bekannt, dass ich mich auf eigene Kosten zusätzlich versichern kann, wenn ich die Versicherungs-summen für mich nicht für ausreichend halte. Ich bin damit einverstanden, dass meine Schadensersatzansprüche aus Anlass eines Unfalls mit dem o.g. Flugzeug analog der Regelung nach § 50 des Luftverkehrsgesetzes abgegolten sein sollen, soweit ich aus der Sitzplatzunfallversicherung eine Entschädigung erhalte. Hierunter sollen insbesondere Schadensersatzansprüche fallen, die ich gegenüber dem Flugsportverein Gotha e.V. und seinen Mitgliedern, sowie gegen alle Personen erheben könnte, die für die Durchführung des Fluges oder als Halter bzw. als Betreiber für das Flugzeug verantwortlich sind. Ich erkläre weiter, dass ich Schadensersatzansprüche nach dem Luftverkehrsgesetz, die über die Leistungen der o.g. Versicherungen hinausgehen, gegenüber dem o.g. Personenkreis nicht geltend machen werde. Bei einer Unwirksamkeit dieses Verzichts bleibt die Wirksamkeit der übrigen Erklärungen unberührt. Sonstige Schadensersatzansprüche werde ich – ausgenommen bei vorsätzlichen Schadensverursachen – ebenfalls nicht erheben. Vorstehende Erklärungen gelten auch für etwaige Ansprüche von Personen, die mir gegenüber unterhaltsberechtigt sind.

Ich erkläre, das ich gesund bin und aus meiner Sicht nichts gegen einen Flug mit einem Segelflugzeug spricht. Gegebenenfalls habe ich Rücksprache mit meinem Hausarzt gehalten.

_____, den.....
Unterschrift des Teilnehmers/Erziehungsberechtigten

Einverständnis der Erziehungsberechtigten:

Hiermit erklären wir uns damit einverstanden, dass
an einem Segelflug-Schnupperkurs des Flugsportvereins Gotha e.V. teilnimmt.

_____, den.....
Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Segelfliegen Schnupperkurs Häufige Fragen I

Welche Voraussetzungen gibt es für die Ausbildung?

1. Fliegerärztliche Untersuchung (für einen Schnupperkurs aber noch nicht nötig)
2. Mindestalter 14 Jahre für die Segelflugausbildung, 16 Jahre für die Motorflugausbildung

Was kosten die Flüge mit Fluglehrer?

Die Fluglehrer bei uns sind alle ehrenamtlich tätig. Für die Schulungsflüge mit Lehrer fallen keine zusätzlichen Kosten zu den normalen Fluggebühren an.

Fliegt man als Schüler nur mit Fluglehrer?

Nein, nur im ersten Teil der Ausbildung ist der Fluglehrer immer dabei. Sobald das Flugzeug sicher beherrscht wird, macht der Schüler seinen ersten Alleinflug. Danach bleibt der Fluglehrer immer öfter am Boden und der Schüler fliegt immer mehr unter Aufsicht allein. Im Schnupperkurs werden alle Flüge mit Fluglehrer gemacht.

Gibt es auch Theorie?

Im Schnupperkurs wird eine kurze Einführung gegeben. Später gehört zur fliegerischen Praxis auch eine theoretische Ausbildung. Diese besteht im wesentlichen aus den Fächern Flugzeugkunde und Technik, Aerodynamik, Meteorologie, Navigation und Luftrecht. Die theoretische Ausbildung findet jeweils im Winter statt.



Segelfliegen Schnupperkurs Häufige Fragen II

Was gehört später noch dazu?

1. Kurs für Sofortmaßnahmen am Unfallort (wie beim Autoführerschein)
2. Sprechfunkzeugnis (wird später für die Streckenfliegerei gebraucht)

Diese beiden Sachen sind aber für den Schnupperkurs noch nicht nötig.

Wie sieht der Tagesablauf aus?

Der Tag beginnt morgens mit dem Ausräumen der Halle und Aufbauen der Winde. Wenn die Vorbereitungen fertig sind, beginnt der Flugbetrieb. Je nach Ausbildungsstand macht jeder seine Flüge zusammen mit dem Fluglehrer oder allein. Wer gerade nicht fliegt, hilft den Kameraden bei den Startvorbereitungen oder beim Rücktransport der Flugzeuge zum Start. Segelfliegen ist Gruppensport, von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich an den notwendigen Tätigkeiten am Boden beteiligen, wenn sie selbst gerade nicht fliegen.

Nach dem Ende des Flugbetriebes werden die Maschinen geputzt und wieder in die Halle geräumt. Oft wird der Tag dann mit Grillen in gemütlicher Runde abgeschlossen.

Ist Segelfliegen gefährlich?

Segelfliegen ist nicht gefährlicher als manch andere Sportart. Auf die Sicherheit während des Flugbetriebs wird größter Wert gelegt. Die Flugzeuge und die Winde werden nur von sachkundigen Mitgliedern gewartet und bedient, die die nötigen Berechtigungen dafür haben. Besondere Situationen während des Fliegens werden intensiv trainiert.

